

Auch heute noch ein Haus- und ein Schulheft?

Beitrag von „Padma“ vom 4. August 2006 15:56

Ich hatte ursprünglich auch eher an zwei Hefte plus Ordner plus eventuell kleines Merkheft gedacht.

Bin aber mittlerweile wirklich auch davon abgekommen.

Folglich 1 Heft und dann ein Ordner für die ABs. Ein Collegblock kann in der Schule bleiben und dann in allen Fächern genutzt werden.

Vom kleinen "Merkheft" will ich mich noch nicht ganz abbringen lassen. Ich hab das bei einer Kollegin in der Grundschule gesehen. Die hatten ein doppeltes Vokabelheft und haben dann darin so eine Art Register angelegt (Seiten abgeschnitten). Vorne kamen dann Regeln rein, weiter hinten gab es Abschnitte für Lernwörter, die dann wiederum thematisch bzw. nach "Problem" untergliedert waren. So hat dann der Grundwortschatz auch seinen Platz. Das kann ja dann über zwei Schuljahre laufen und vor allem muss es ja nicht täglich nach Hause geschleppt werden, sondern wirklich nur, wenn es gebraucht wird.

Andererseits finde ich es auch sinnvoll, wenn die Regeln und die dazugehörigen Übungen eng beieinander, sprich im gleichen Heft sind.

Deshalb bin ich immer noch etwas unschlüssig.

Dazu dann noch ein Lesetagebuch und das Chaos bzw. die Schlepperei ist perfekt. Ich bekomme echt ein schlechtes Gewissen, bei dem was ich den Kindern antue.